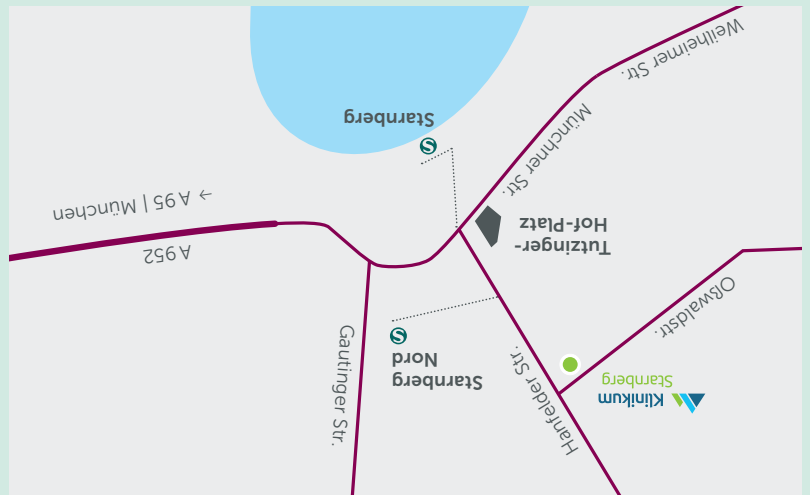




Dr. med. Markus Beer

Ltd. Arzt Konservative Kardiologie
Gespräche für Herzpatienten »Herz und Psyche«
Medizinische Klinik im Klinikum Starnberg

Klinikum Starnberg
Orswaldstraße 1 | 82319 Starnberg
T 08151 18-2961 | F 08151 18-2975
www.gesundheitsakademie-starnberg.de



Gespräche für Herzpatienten

HERZ UND PSYCHE

Medizinische Klinik Starnberg in Kooperation mit
der Gesundheitsakademie am Klinikum Starnberg
Jeweils Montag und Mittwoch, 15.30–16.30 Uhr



Gesundheitsakademie Starnberger Kliniken | Kurse · Beratung · Fachvorträge

Gespräche für Herzpatienten

HERZ UND PSYCHE

**Medizinische Klinik Starnberg in Kooperation mit
der Gesundheitsakademie am Klinikum Starnberg**

jeweils Montag und Mittwoch

Die Gespräche dauern 60 Minuten.
Jeweils Montag und Mittwoch, 15.30–16.30.
Die Teilnahmegebühr beträgt 10 €.
Informationen und Anmeldung unter
m.beer@klinikum-starnberg.de oder
T 08151/18 2961 (Gesundheitsakademie)

Ihr Gesprächspartner

Dr. med. Markus Beer

Ltd. Arzt Konservative Kardiologie

Medizinische Klinik im Klinikum Starnberg

Die Psychokardiologie beschreibt die Wechselwirkung zwischen Herz und Psyche und ist die Schnittstelle zwischen Psychosomatik und Kardiologie.

Gerade in den letzten Jahren hat die psychologische Seite der Entstehung, des Verlaufs und der Behandlung kardialer Krankheiten enorm an Bedeutung gewonnen.

Psychische Vorgänge beeinflussen den Blutdruck, psychosoziale Faktoren oft Herz-Kreislauferkrankungen, Depressionen und Angst-erkrankungen können zu Herzerkrankungen führen: Das Herz wird nahezu mit allen Erlebnis-zuständen in Verbindung gebracht. Nicht zufällig wird das Herz in vielen Kulturen als der Sitz der Seele angesehen.

Ist das Herz krank oder in seiner Funktion gestört, stolpert, holpert oder jagt es, verursacht es Schmerzen oder andere Missempfindungen,

bleibt häufig die Psyche und das psychische Wohlbefinden davon nicht unberührt. Unruhe, Angst bis hin zu schwerer Depression können die Folge sein.

Auch das Erleben medizinischer Eingriffe der Kardiologie wie

- Herztransplantationen
 - Bypassoperationen,
 - Herzklappenersatz
 - ICD-Implantationen und ICD-Schockabgaben
- können die Psyche sehr stark beeinträchtigen, so dass psychologische Interventionen notwendig werden.

Die Möglichkeit des Gesprächs und die umfassenden Informationen für Ihr Herz und Ihre Psyche durch Dr. med. Markus Beer können Ihnen helfen, krankheitsbedingte Depressivität oder Angst zu mindern und Ihre Lebensqualität zu verbessern.